



controlplan Holding GmbH, Zur dicken Linde 3, 46514 Schermbeck-Gahlen

12.09.2012

Amtsgericht Gelsenkirchen  
Insolvenzgericht  
Overwegstrasse 35  
45879 Gelsenkirchen

## **Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens**

Controlplan Holding GmbH / HRB 7340

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der controlplan Holding GmbH, in meiner Eigenschaft als alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer stellen.

Gleichzeitig ersuche ich das Insolvenzgericht um Hilfe, da ich derzeit nicht in der Lage bin, die für einen ordnungsgemäßen und vollständigen Insolvenzantrag notwendigen Angaben und Unterlagen beizubringen.

Dazu möchte ich Ihnen die Hintergründe wie folgt erläutern:

### **Problem 1 - Geplanter Umzug des Unternehmens**

Im Februar 2012 hat die controlplan Holding GmbH Ihre Firmenimmobilie Im Blankenfeld 15, 46238 Bottrop verkaufen wollen.

Da ich unter einer Nervenkrankheit leide, wollte ich mich etwas verkleinern und meine Tätigkeit auf das Fachgebiet eines Sachverständigen reduzieren. Gleichzeitig war geplant wohnen und Arbeiten zu verbinden und eine Mietwohnung im eigens dazu errichteten Objekt Fremd zu vermieten, um Einkommen daraus zu generieren.

Das Mietobjekt ist im EG noch unvermietet aber bezugsfertig.

Ich habe dazu 60.000 EUR Privatkapital aus Ersparnissen und meiner Lebensversicherung investiert und darüber hinaus stehen noch Eigenleistungen im Wert von fast 110.000 EUR für Bauleistungen und Material zur Verfügung. Ich habe meine letzten persönlichen und finanziellen Reserven zur Realisierung dieser Veränderung aufgewendet.

Die controlplan Holding GmbH wollte nach dem Umzug die neuen Geschäftsräume Zur Dicken Linde 3 in Schermbeck beziehen. Hierbei handelt es sich um eine Doppelhaushälfte mit einem Büro zur Eigennutzung und einer fremdvermietbaren



12.09.2012

Wohnung im Erdgeschoss. Das Gebäude ist von der [REDACTED] bank [REDACTED] nur hälftig besichert finanziert worden.

Es waren bereits eine einfache Büroausstattung und ein Computer angeschafft worden, um die laufende Buchhaltung und Schriftverkehr abzuwickeln.

Die Nutzung nach dem Umzug wurde unterbrochen.

### **Problem 2 - Verkauf der Immobilie in Bottrop**

Durch "unerwartete Umstände" während der Kaufabwicklung geriet die controlplan Holding in Schwierigkeiten und wurde, wie sich später herausstellte, nachhaltig in einer ungestörten Fortführung des gewöhnlichen Geschäftsbetriebes behindert.

Die Käuferin der Firmenimmobilie in Bottrop, Frau P [REDACTED] F [REDACTED] Sch [REDACTED] Strasse in Gladbeck weigerte sich den Kaufpreis für die Immobilie in Bottrop zu zahlen.

Das Objekt war von mir zur reibungslosen Vertragsabwicklung fristgerecht freigezogen worden, die controlplan Holding GmbH also ohne Geschäftsräume.

Als Grund gab sie an, dass der Notar die Mehrwertsteuer im Vertrag offen ausgewiesen hatte und diese dann ja von ihr zusätzlich gezahlt werden müsste ohne einen Rückerstattungsanspruch gegenüber dem Finanzamt zu haben. Der Notar hätte die Regelungen des §13b und den Optierungswunsch vom Verkäufer im Vertrag aufnehmen müssen oder können, dies hatte er jedoch versäumt. Der Vertrag wäre von Frau F [REDACTED], trotz des Fehlers des Notars zu erfüllen gewesen, wodurch Verzug gerügt wurde. **Der Kaufpreis ist der Gesamtbetrag** und nicht Nettobetrag, ob mit oder ohne Steueranteil.

### **Problem 3 – Vollstreckung aus Notarkaufvertrag**

Ich forderte daraufhin vom Notar G [REDACTED] M [REDACTED] eine vollstreckbare Ausfertigung des Notarvertrages gemäß den dortigen Vereinbarungen, um beim Käufer Kaufpreis, Steuerbetrag und Verzugskosten Beitreiben zu können.

Ich wies darauf hin, dass ohne Kaufpreiszahlung deren Umzug nicht möglich sei und daher Eile geboten sei. Der Notar weigert sich jedoch trotz wiederholter Aufforderung, bis heute diese vollstreckbare Ausfertigung zu erteilen.

Ich erstattete zusätzlich Strafanzeige wegen Betruges gegen Frau F [REDACTED], den Notar M [REDACTED] und den Makler G [REDACTED] O [REDACTED] unter Darlegung aller Schriftstücke und ausführlicher Beschreibung des Sachverhaltes. Ich sah dies als letzte Möglichkeit Hilfe in Anspruch zu nehmen ohne mich oder das Unternehmen

12.09.2012

finanziell zu belasten. Die Anzeige wurde jedoch erfolglos von der Staatsanwaltschaft Essen eingestellt. Es wurde also seitens der Staatsanwaltschaft keine Hilfe gewährt.

Unter massivem Druck von unserer Seite, wurde von Frau F [REDACTED] mit Zahlungsverzug von ca. 3-4 Wochen lediglich der Nettokaufpreis gezahlt, nicht jedoch die Verzugs-, Inkassokosten, Säumniszuschlag des Finanzamtes sowie Schadenersatzansprüche des Geschäftsführers, da ich mich zu diesem Zeitpunkt in Afrika in Urlaub befand, den ich jedoch erheblich verlängern musste um vermeintlich Erholung zu finden. Ich kehrte im August 2012 nach Deutschland zurück und war Mitte August in der Lage mit der Käuferin ein Gespräch zu führen und mir einen groben Überblick über mein Unternehmen zu verschaffen.

Es stellte sich später heraus, das es Ziel des Notars war, schnellstmöglich die Eigentumsumschreibung hinter meinem Rücken zu veranlassen, was dann auch ohne mein Wissen geschah. Die Mehrwertsteuer wurde vom Finanzamt Bottrop unmittelbar bei Frau F [REDACTED] gepfändet, was mich zuerst erheblich beruhigte, aber leider ohne Erstattung auch dort verblieb. **Der Kaufpreis bleibt somit unbezahlt.**

#### **Problem 4 – Finanzamt Bottrop**

Das Finanzamt Bottrop sperrte jedoch seit Abschluss des Notarvertrages die Geschäftskonten aller am Verkauf beteiligten inklusive unseres Rechtsanwaltes. Dies führte dazu, dass wir seit April weder telefonisch noch via eMail erreichbar waren. Diesen Umstand konnte ich wegen meines Urlaubs jedoch erst Mitte August 2012 feststellen, da ich auf die eingerichtete Ruf-, Fax-, und eMailweiterleitung im Urlaub angewiesen war.

Wie sich später herausstellen sollte, hat die Käuferin dies wohl so mit dem Finanzamt abgesprochen, der Grund für diesen massiven Eingriff in mein Unternehmen ist mir jedoch unklar.

Kunden und Lieferanten haben sich berechtigt von einer weiteren Geschäftsbeziehung distanziert.

Unsere Hausbank die [REDACTED] hat aus Gründen der Pfändung des Finanzamtes und der Nichterreichbarkeit die Geschäftsverbindung gekündigt.

**Es wurden alle zur Verfügung stehenden Rechtsmittel ausgeschöpft ohne illegale Handlungen auch nur in Erwägung zu ziehen.**

#### **Problem 5 – Rückabwicklung des Kaufvertrages**

Zuletzt habe ich noch den Vertragsrücktritt, wegen Wegfall der Vertragsgrundlage in Bezug auf den Notarvertrag erklärt. Eine Rückabwicklung wurde jedoch vom Notar zu keinem Zeitpunkt realisiert.

controlplan Holding GmbH, Zur dicken Linde 3, 46514 Schermbeck-Gahlen

12.09.2012

Die Beantragung einer einstweiligen Verfügung vor dem Landgericht Essen auf Rückübereignung im Grundbuch wurde vom Landgericht Essen ebenfalls abgewiesen, sodass auch auf diesem Wege kein geeignetes Druckmittel gegen den Käufer erlangt werden konnte.

Ich habe Mitte August mit dem Finanzamt Bottrop Kontakt aufgenommen um ein persönliches Gespräch zu führen, das zu einer Vertragskorrektur und der Erstattung der Mehrwertsteuer in Höhe von 36.100 EUR führen sollte. Dieses Gespräch wurde von Frau R [REDACTED] K [REDACTED] (Finanzamt Bottrop) zuerst begrüßt, kurz vor Zustandekommen jedoch angeblich auf Anordnung Ihrer Abteilungsleiterin Frau G [REDACTED]-R [REDACTED] abgesagt.

Letztendlich wurde eine Steuererstattung bisher verweigert und meinem Unternehmen Liquidität entzogen. Es waren abzugsfähige Anschaffungen geplant.

### **Problem 6 - Geschäftsunterlagen**

Um die für den Insolvenzantrag erforderlichen Unterlagen zur Verfügung zu stellen, ist die Anschaffung oder Bereitstellung von EDV-Technik erforderlich, die uns die Aufspielung einer Datensicherung von meinem USB-Stick ermöglicht. Eigene EDV-Anlagen existieren derzeit nicht. Es handelt sich um ein sehr komplexes MS Dynamics NAV System, was als Grundlage benötigt würde.

Originalbelege zur Buchhaltung wurden von mir im Objekt in Schermbeck – Gahlen aufbewahrt. Allerdings weiß ich nicht ob diese Unterlagen immer noch vorhanden sind. Es haben von April bis August Dritte Personen Zugang zu dem Objekt gehabt, da der Makler entgegen meiner schriftlichen Anweisung die Schlüsselgewalt über Hauptschlüssel behalten hat und diesen auch an Frau F [REDACTED] ohne mein Wissen aushändigte. Frau F [REDACTED] hat sich mit diesem Schlüssel auch selbst in Besitz der Immobilie in Bottrop gesetzt.

Der letzte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 kann notfalls beim Steuerberater H [REDACTED] Bottrop angefordert werden. Die Beauftragung des Abschlusses für 2011 konnte bisher nicht in Auftrag gegeben werden, dies habe ich üblicherweise immer im April für das vorangegangene Jahr veranlasst.

### **Problem 7 – Meine persönliche Situation**

Ich leide seit einigen Jahren an einer schweren Nervenerkrankung und bin im Ausland erneut schwer erkrankt. Ich weiß nicht, wie ich eine Anreise und nervenaufreibende Mitarbeit finanziell und gesundheitlich realisieren soll, um das Insolvenzgericht zu unterstützen.



controlplan Holding GmbH, Zur dicken Linde 3, 46514 Schermbeck-Gahlen

12.09.2012

Dies soll keineswegs eine Ausrede sein und ich versuche mich keineswegs vor einer Mitwirkung zu drücken, ich bitte Sie meine Darstellung so nicht zu verstehen. Es ist mir ein sehr großes Anliegen hilfsbereit zur Seite zu stehen, da ich ein erhebliches

Verschulden auf Seiten des Notars und des Käufers sehe, das sicher zu einem Schadenersatz berechtigt, der die Kosten des Verfahrens mehr als decken kann.

Ich besitze aus dem zuvor beschriebenen Umstände derzeit keine Krankenversicherung, Einkommen oder finanzielle Ersparnisse, da mich diese sehr komplizierte und ungewöhnliche Situation, privat und finanziell völlig überfordert hat.

Meine komplette berufliche und private Zukunft, die ich in 20 Jahren mühevoll aufgebaut habe ist binnen weniger Monate zerstört worden.

Ich bin derzeit auf die Hilfe von Freunden hier vor Ort angewiesen.

Ich möchte das Gericht um Hilfe und Rat bitten, da ich völlig verzweifelt und überfordert bin. Es entspricht nicht meinen Grundprinzipien eine Straftat begehen zu wollen. Ich bin mehr als 20 Jahre selbstständig tätig gewesen, absolut zuverlässig in meiner Eigenschaft als Geschäftsführer und als Privatperson. Es besteht und bestanden zu keiner Zeit keine Steuer-, Sozialversicherungs-, oder Lohnrückstände.

Ich bin strafrechtlich nie in Erscheinung getreten und würde es sehr schätzen das dies auch nie passiert oder im Zuge des Antrages erforderlich ist.

Ferner hoffe ich auf eine freundschaftliche Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, sowie um Rat wie wir den Sachverhalt möglichst gemeinsam bearbeiten können.

Sie können mich auch unter der eMail erreichen.

Mit freundlichen Grüßen



(Geschäftsführer)

Anlagen: Grobe Unternehmensübersicht





**Grobe Vermögens-/Schuldenübersicht:**

(Nach meinem letzten Informationsstand, nach bestem Wissen und Gewissen)

Forderungen gegenüber Finanzamt:	36.100 EUR
Forderungen gegenüber Kunden:	0,- EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten:	unbekannt durch behinderte Postzustellung. - Vermutlich bestehen Geringe Verbindlichkeiten gegenüber Versorgern wie Telekom, RWE  - Wareneinkäufe bis April 2012 waren Nach meinem jetzigen Informationsstand beglichen.  Genauere Informationen liegen mir nicht vor.
Bankguthaben:	Keine Bankverbindung vorhanden Keine Bankguthaben vorhanden
Kontokorrentkredite:	Bestehen nicht
Kreditverbindlichkeiten:	ca. 180.000 EUR für Immobilie in Schermbeck über Volksbank Schermbeck. Besichert in gleicher Höhe, sonst unbelastet. Wert gemäß Baukostenkalkulation Ca. 350.000 EUR
Vermögen:	Doppelhaushälfte, Schermbeck Eingetragene Marke „controlplan“
Steuererstattungsansprüche:	ca. 36.100 EUR gegenüber Finanzamt Bottrop aus Notarkaufvertrag.
Angestellte:	0

